

Hochgebet

1. Präfation
2. Sanctusgesang
3. Herabrufung des Heiligen Geistes auf Brot und Wein (Epiklese)
4. Einsetzungsworte
5. Erinnerung an Jesu Tod und Auferstehung (Anamnese)
6. Gebet für die Kirche, um die Verbindung mit dem Papst und dem Ortsbischof auszudrücken, werden der Papst und der Bischof der Diözese mit ihrem Vornamen genannt.
7. Fürbitten für Lebende und Verstorbene (Intercessionen)
8. Feierlicher Abschluss des Hochgebetes (Doxologie)

Einladung zur Präfation:

Priester: Der Herr sei mit euch

Gemeinde: Und mit deinem Geiste

Priester: Erhebet die Herzen.

Gemeinde: Wir haben sie beim Herrn

Priester: Lasset uns danken dem Herrn, unserem Gott

Gemeinde: Das ist würdig und recht

Präfation (Priester)

In Wahrheit ist es würdig und recht,
dir, Herr, heiliger Vater, immer und überall zu danken,
durch deinen geliebten Sohn Jesus Christus.

Er ist dein Wort, durch ihn hast du alles erschaffen.

Ihn hast du gesandt als unseren Erlöser und Heiland.

Er ist Mensch geworden durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria.

Um deinen Ratschluss zu erfüllen
und dir ein heiliges Volk zu erwerben,
hat er sterbend die Arme ausgebreitet
am Holze des Kreuzes.

Er hat die Macht des Todes gebrochen
und die Auferstehung kundgetan.

Darum preisen wir dich mit allen Engeln
und Heiligen und singen vereint
mit ihnen das Lob deiner Herrlichkeit:

Sanctus / Heiliglied

Heilig, heilig, heilig

Gott, Herr aller Mächte und Gewalten.

Erfüllt sind Himmel und Erde von deiner Herrlichkeit.

Hosanna in der Höhe.

Hochgelobt sei, der da kommt im Namen des Herrn.

Hosanna in der Höhe.

Epiklese (Priester)

Ja, du bist heilig, großer Gott,
du bist der Quell aller Heiligkeit.

Darum bitten wir dich:

Sende deinen Geist auf diese Gaben herab und heilige sie,
damit sie uns werden Leib und Blut deines Sohnes,
unseres Herrn Jesus Christus.

Einsetzungsworte (Priester)

Denn am Abend, an dem er ausgeliefert wurde und sich aus freiem Willen
dem Leiden unterwarf,
nahm er das Brot und sagte Dank, brach es,
reichte es seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND ESSET ALLE DAVON:
DAS IST MEIN LEIB,
DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD.**

Ebenso nahm er nach dem Mahl den Kelch,
dankte wiederum, reichte ihn seinen Jüngern und sprach:

**NEHMET UND TRINKET ALLE DARAUS:
DAS IST DER KELCH DES NEUEN UND EWIGEN BUNDES,
MEIN BLUT, DAS FÜR EUCH UND FÜR ALLE VERGOSSEN WIRD ZUR VERGEBUNG DER SÜNDEN.
TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS.**

Priester: Geheimnis des Glaubens

Gemeinde: Deinen Tod, o Herr, verkünden wir,
und deine Auferstehung preisen wir,
bis du kommst in Herrlichkeit.

Anamnese (Priester)

Darum, gütiger Vater, feiern wir das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung deines Sohnes und
bringen dir so das Brot des Lebens und den Kelch des Heiles dar.

Wir danken dir, dass du uns berufen hast,
vor dir zu stehen und dir zu dienen.

Wir bitten dich: Schenke uns Anteil an Christi Leib und Blut,
und lass uns eins werden durch den Heiligen Geist.

Gebet für Papst, Bischof und die Kirche

Gedenke deiner Kirche auf der ganzen Erde
und vollende dein Volk in der Liebe,
vereint mit unserem Papst Franziskus,
unserem Bischof Rudolph und allen Bischöfen,
unseren Priestern und Diakonen
und mit allen, die zum Dienst in der Kirche bestellt sind.

Gebet für die Verstorbenen

Gedenke (aller) unsere Brüder und Schwestern,
die entschlafen sind in der Hoffnung, dass sie auferstehen.
Nimm sie und alle, die in deiner Gnade aus dieser Welt geschieden sind, in dein Reich auf, wo sie dich
schauen von Angesicht zu Angesicht.

Gebet für die Lebenden

Vater, erbarme dich über uns alle, damit uns das ewige Leben zuteil wird in der Gemeinschaft mit der
seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit deinen Aposteln und mit allen, die bei dir Gnade
gefunden haben von Anbeginn der Welt, dass wir dich loben und preisen durch deinen Sohn Jesus
Christus.

Schlußdoxologie

Durch ihn und mit ihm und in ihm ist dir,
Gott, allmächtiger Vater,
in der Einheit des Heiligen Geistes
alle Herrlichkeit und Ehre jetzt und in Ewigkeit.
Amen.